



Bundesfeier in Rubigen

Montag, 31. Juli 2017

Dieses Jahr unter anderem mit

Saltotrampolin

Rösslispiel

Ballon-Wettflug





Festprogramm

Montag, 31. Juli 2017

- 17 Uhr Eröffnung Festwirtschaft Schulanlage Rubigen
(Essen 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr, Getränke open End)
- Gratis-Bratwurst
Glace- und Dessertstand
Saltotrampolin
Rösslispiel (17.00 Uhr bis 19.30 Uhr)
Ballon-Wettflug
- 20 Uhr Konzert der Musikgesellschaft Rubigen
Gemeinsamer Gesang des Beresinaliedes
Festreden
Gemeinsamer Gesang des Schweizerpsalms
Fackel- und Lampionumzug zum 1. August-Feuer
Entzünden des 1. August-Feuers durch die Feuerwehr
Geselliges Beisammensein...
- 22 Uhr Öffnung DADA-Club

Dienstag, 1. August 2017

- 11 Uhr Aufräum-Aktion mit Kindern
auf dem Gelände des 1. August-Feuers
- Als Dank für die Mithilfe erhalten alle eine Glace!



Redner/in

Im Rubiger Festjahr können wir uns auf Personen aus unserer Gemeinde freuen. Sie vermitteln uns ein paar persönliche Gedanken zum Alltag und setzen ein paar Lichtpunkte in die Zukunft:

-) Michèle Kobel-Feuz, Agronomin
-) Martin Bigler Maier, Biolandwirt
-) Janis Neuenschwander, Schüler
-) Julian Joss, Schüler
-) Sayed Mahdi Taheri, Asylsuchender
-) Saifullah Jan Ali, Asylsuchender

Feuerwerk

Beim 1. August-Feuer ist das sorgfältige Abbrennen von Feuerwerkskörpern ab 21.30 Uhr gestattet.

Auf dem gesamten Festgelände (Schulhausareal) herrscht Feuerwerks-Verbot!

Bei Missachtung des Verbotes werden die Feuerwerkskörper eingezogen und bis nach Ende des Anlasses verwahrt.





Beresinalied (Strophe 1 und 2)

Unser Leben gleicht der Reise eines Wandrers in der Nacht.
Jeder hat in seinem Gleise etwas, das ihm Kummer macht,
etwas, das ihm Kummer macht.

Aber unerwartet schwindet vor uns Nacht und Dunkelheit.
Und der Schwergedrückte findet Linderung in seinem Leid.
Linderung in seinem Leid.

Schweizerpsalm (Strophe 1 und 2)

Trittst im Morgenrot daher, seh' ich dich im Strahlenmeer,
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpen Firn sich rötet, betet, freie Schweizer, betet.
Eure fromme Seele ahnt, eure fromme Seele ahnt,
Gott im hehren Vaterland, Gott, den Herrn im hehren Vaterland!

Kommst im Abendglühn daher, find' ich dich im Sternenheer,
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!
In des Himmels lichten Räumen kann ich froh und selig träumen!
Denn die fromme Seele ahnt, denn die fromme Seele ahnt
Gott im hehren Vaterland, Gott, den Herrn, im hehren Vaterland